

## März 2026

### Sonntag, 1.3.:

Bei der gut besuchten Familienmesse am 2. Sonntag der Fastenzeit, stellen die Kinder das Projekt „Unter dem Regenbogen Gottes durch die Fastenzeit“ vor. In der Nachfolge der sieben Werke der leiblichen und der geistigen Barmherzigkeit (siehe Gotteslob Nr. 29,3), gibt es sieben neue Werke. Sie werden seit Beginn der Fastenzeit an den Sonntagen vorgestellt und mit einer Farbe des Regenbogens und einem Symbol verbunden. Sie sollen zum Nachdenken und Tun anregen. Für Kinder gibt es ein Zeichenblatt zum Ausmalen.



### Samstag, 7.3.:

Der Kreuzweg am 7. ist mit elf Pfarrangehörigen etwas schwächer besucht als die vorhergehenden.

### Dienstag, 10.3.:

In der PKR-Sitzung wird die Kirchenrechnung genehmigt und ein Brief ans Diözesanbauamt angeregt, um die leidige Situation der Fernwärmeheizung klären zu lassen. Seit dem Auftreten eines Lecks in einem Zulaufrohr Ende Jänner/Anfang Februar wird der Ostteil des Pfarrhofs nicht mehr beheizt. Das betrifft nicht nur die Wohnung des Pfarrers, sondern auch das Büro der Pastoralassistentin, die Pfarrküche und das Besprechungszimmer.

### Dienstag, 10.3., Mittwoch, 11.3. und Freitag 13.3.:

In dieser Woche fanden die Weggottesdienste für die Erstkommunionkinder zum Thema „Brot teilen – Gabenbereitung“ statt. Die Kinder durften den Altar decken und gemeinsam Brot essen.

### **Samstag, 14.3.:**

Am Vormittag fand ein Firm-Workshop im Pfarrhof statt. Bei einem Bibelquiz traten zwei Teams gegeneinander an und beantworteten spannende Fragen zur Bibel. Als Gewinn gab es ein kleines Holzkreuz und einen Osterhasen.

Den Kreuzweg beten zwölf Pfarrangehörige mit. Die Aufteilung der Lektoren auf alle Mitbetenden bewährt sich.

### **Dienstag, 24.3.:**

Das Versöhnungsfest der Erstkommunionkinder fand am Nachmittag statt. Es gab verschiedene Rätsel zum Thema Versöhnung und etwas zum Basteln im Bischofszimmer. Die Kinder gingen auch zum ersten Mal zur Beichte. Traditionell wurde im Anschluss ein Stein in die Donau geworfen. Das Fest endete mit einer gemeinsamen Jause im Pfarrhof.



### **Samstag, 21.3.:**

Bei der letzten gemeinsamen Firmstunde ging es um den Heiligen Geist mit seinen sieben Gaben Rat, Stärke, Einsicht, Frömmigkeit, Gottesfurcht, Erkenntnis und Weisheit. Es wurde auch der Ablauf der Firmungsmesse besprochen und die Symbolik der Salbung, Besiegelung und Handauflegung.

Vom Frühlingsbeginn ist wettermäßig noch nichts zu bemerken. So findet die Festmesse der Freiwilligen Feuerwehr nicht beim, sondern im FF-Haus in der Postgasse statt. Im Rahmen dieser Messe wird Feuerwehrkurat Sanocki für seine 25-jährige Tätigkeit ein Ehrenzeichen verliehen. Ein Kommandofahrzeug und ein Versorgungsfahrzeug werden gesegnet, Patinnen sind Christine Popper und Edeltraud Haidinger.



### Sonntag, 29.3.:

Dem schlechten Wetter fällt auch die Palmprozession zum Opfer. Die gesamte Liturgie des Palmsonntags wird in der Kirche gefeiert. Zur Segnung der Palmbuschen der Ratschergruppen geht Pfarrer Sanocki zu den Kindern, die in den Arkaden der Mittelschule Schutz gesucht haben.



### Dienstag, 31.3.:

Öffnung der „Gruft“: Unter dem Presbyterium wurde laut Pfarrchronik 1952 eine Gruft mit sterblichen Überresten entdeckt. Was damit weiter geschah, wird leider nicht berichtet. Im Zuge der Errichtung einer Umluftheizung in der Pfarrkirche wurde in den 1960er Jahren diese Gruft zu einem größeren Raum für die Heizungsanlage erweitert. Nach der Umstellung auf eine Bankheizung in

den 1990er Jahren wurde die Anlage wieder entfernt. So präsentiert sich der Raum unter dem Presbyterium heute leer.



Den sehr gut gestalteten Versöhnungsgottesdienst am 31. feiern wie in den vergangenen Jahren sehr wenige Pfarrangehörige mit.